

CIm 23315

Rituale für Dominikanerinnen

Pergament 91 Bll. + 2 Bll. (Pergament, Papier) inliegend 16,5 x 12 Nürnberg 2. Hälfte
15. Jh.

Follierung mit Tinte wohl aus dem frühen 19. Jh.: 1-90, 1 während der Neukatalogisierung mit Bleistift ergänzt.
– Lagen: I + 9 V⁹⁰; Wortreklamanten. – Schriftraum: 11,5-12 x 8; 18 Zeilen (durch Zeilenliniierung vorgegeben).
– (1^r-88^r) Textualis (Textura) formata von einer Hand. (88^r-90^r) Bastarda von einer Hand. – (1^r)
Goldgrundinitialen >W< und Zierrankenleiste in den Deckfarben grün, rot, violett und blau. Stammt aus derselben
Werkstatt wie die Goldgrundinitialen auf 1^r in Clm 23314. Lombarden, 2-3-zeilig, (40^v, 49^v) auch 10-zeilig, rot
und blau alternierend, mit Fadenausläufern sowie Drei- und Vierpunktmustern. Caputzeichen, schwarz, zur
Kennzeichnung eines neuen liturgischen Handlungsabschnitts. Am unteren Seitenrand sehr häufig Verzierung
der g-Unterlängen. Quadratnotation: 38^r-40^r, 46^r-47^r, 48^r-v, 49^r-v, 50^v-51^r, 61^v-62^v, 63^r-v, jeweils mit
cadellenartigen Majuskeln, rot und schwarz. Bleistiftnotationen, 18. Jh., wohl Kommentare zur Liturgie: (50^v)
nicht lesbar, (53^v) *wirdt vor dem sarg ab genohmen*, (55^v) *hinab*, (57^v) *wirdt die erd darauß geworffen*. 12
Blattweiser, braun, rot, grün.

Holzdeckeleinband wie bei Clm 23314. – (I^v) Alte Signatur (?): Nr 1363. Darunter E und Z sowie weitere
Majuskelbuchstaben mit Bleistift, Bedeutung unklar. Majuskel-E auf vorderem Spiegel und auf I^r mit Tinte
aufgetragen, jeweils mit Bleistift durchgestrichen. Möglicherweise Bezeichnung eines Einstellfaches im Chor.

Herkunft: s. Clm 23314. – Die auf dem vorderen Spiegel mit Bleistift in späterer Zeit (wohl 20. Jh.) eingetragene
Bemerkung *Gars ?* ist nicht zu deuten, steht aber wohl in Verbindung mit dem bei Halm verzeichneten
Katalogeintrag *Codici 23315 adiacent decreta uisitoris ecclesiae S. Mariae in Garss a. 1618 relicta* (HALM,
Catalogus VI,2, 4, S. 64). Zwischen Altenhohenau und dem Augustiner-Chorherrenstift Gars bestand seit 1391
eine Gebetsverbrüderung. Vgl. Alois MITTERWIESER, Die Klosterkirche in Altenhohenau sowie die übrigen
Nebenkirchen der Pfarrei Griesstätt. Rosenheim 1914 (Die Kirchen der Gegend um Rosenheim 11), S. 34, ferner
DERS., Altenhohenau, S. 20.

Mundart: nordbairisch.

EHRENSCHWENDTNER, Bildung, S. 277, Anm. 8.

Digitalisat: <http://daten.digital-sammlungen.de/~db/0003/bsb00034688/images/index.html>

1^r-66^v Rituale für Dominikanerinnen, lat. Text mit ausführlichen dt. Rubriken

(1^r-12^v) Krankenritus

>Von der communion der siechen schwester<. >W<enne ein siche swester die heiligen
communion enpfahen sol ... – ... und on gesangk sprechen ›Subuenite sancti dei etc‹ als
hernach geschriben ist. – Untergliedert in die Rubriken:

1. (1^r-3^r) Kommunion und Sakramentenspendung: s. Clm 23314, 1^r-3^r
2. (3^r-5^r) Prozession zur Krankensalbung: ebd. 3^r-4^r
3. (5^r-7^v) Schuldbekennnis und Absolution: ebd. 4^v-6^v
4. (7^v-11^r) Krankensalbung: ebd. 6^v-9^v
5. (11^r-12^v) Kommunion und Segnung mit Weihwasser: ebd. 10^r-11^r.

Unterhalb des Satzspiegels Übersichten in kleinerem Schriftgrad: (1^v) *Processio zu
Communion der sichen: primo das gesegent wasser vnd ampulen, eine mit wein vnd eine mit*

wasser. 2° laterne mit licht vnd ein glocklen. 3° czwu kerczentragerin. 4° priester mit dem sacrament. 5° Etliche der tapfersten swestern. – (4^r) Processio zu der olunge: Primo Conuent in procession weise. 2° das gesegent wasser. 3° czwu kerczentragerin. 4° laterne mit licht darynn. 5° das kreucz oder crucifix. 6° priester treget das oley.

(12^v-44^v) Sterberitus

>Von der hinuart der swester<. >W<enne ein swester ganzlichen zu dem todde nehet ... – ... nachdem denne als der priorin und swestere andacht urtheilet ze tunen. – Untergliedert in die Rubriken:

1. (12^v-14^r) Versammlung des Konvents: s. Clm 23314, 11^r-12^v
2. (14^r-17^r) Allerheiligenlitanei, dominikanisch, mit Commendatio animae: (15^v) Dominicus Sanctus, mit zwei Anrufungen, Vincentius Ferrerius, König Ludwig IX., (16^r) Catharina Senensis, mit zwei Anrufungen. – Bamberger Heilige: (15^v) Kaiser Heinrich II., (16^r) Kaiserin Kunigunde. – Nürnberger Heiliger: (15^v) Sebaldu Sanctus. – Salzburger Heilige: (16^r) Margareta von Antiochia.
3. (21^r-36^v) Anweisungen zur Aufbahrung des Leichnams: s. Clm 23314, 19^v-34^v
4. (36^v-40^v) Geleitzug in die Kirche und Aufbahren der Verstorbenen im Chor: ebd. 34^v-38^v
5. (40^v-44^v) Bestimmungen zur Totenmesse und -wache sowie zur Aufnahme Verstorbener in die Jahrtagsbücher (Totenroteln).

(44^v-66^v) Begräbnisritus

>Von dem ampt der begrebnusze<. >W<enne ein gestorbene swester sol zu grab getragen werden ... – ... denne spreche dye priorin mit hoher stymme ›Et ne<, ›Sed libera<, V/›A porta inferi<, ›Erue, domine, animam eius<, ›Domine, exaudi etc<. Oremus. Oratio ›Satisficiat<, als hievor geschriben ist. – Untergliedert in die Rubriken:

1. (44^v-50^r) Ordnung im Chor: s. Clm 23314, 42^r-47^v
2. (50^r-55^r) Prozession zum Begräbnis: ebd. 47^v-52^r
3. (55^r-63^v) Grablege: ebd. 52^r-60^r
4. (63^r-65^r) Rückkehr in den Chor: ebd. 60^r-61^v
5. (65^r-66^v) Bestimmungen zur Totenmesse: ebd. 61^v-63^r.

Unterhalb des Satzspiegels Übersichten in kleinerem Schriftgrad: (50^r) Processio zw dem grabe: Primo das gesegent wasser. 2° die rauchuaßtragerin. 3° zwu kerczentragerin. 4° daß kreucz in dem mittel zwischen in beden. 5° daß Conuent die Jungen zuuor. 6° die priorin treget ein puchlein. 7° der leichnam mit seinen tragerin. – (63^v) Processio wider czu kor: Primo daß gesegent wasser. 2° die rauchuasstragerin. 3° czwu kerczentragerin. 4° das kreucz in dem mittel czwischen yn beyden. 5° Conuent die Jungsten uor. 6° die vier die dy leich haben getragen. 7° die priorin oder die daß ampt tuet.

66^v-73^v Bußpsalmen

>Die vii psalmen<. (66^v-67^r) Ps 6, 1-11. – (67^r-68^r) Ps 31, 1-11. – (68^r-69^r) Ps 37, 1-23. – (69^v-70^v) Ps 50, 2-21. – (70^v-72^r) Ps 101, 2-29. – (Ps 72^r-^v) Ps 129, 1-8. – (72^v-73^r) Ps 142, 1-12. – (73^r) A/ Ne reminiscaris domine (CAO 3861). – (73^v) Ps 69, 2-6.

73^v-82^v Allerheiligenlitanei

(73^v-77^v) Litanía pro vivis. – Dominikanische Heilige: (75^r) Dominicus, mit zwei Anrufungen, Vincentius Ferrerius, (75^v) König Ludwig IX., Catharina Senensis, mit zwei Anrufungen. – Bamberger Heilige: (75^v) Kaiser Heinrich II., (76^r) Kaiserin Kunigunde. – Nürnberger Heiliger: (75^v) Sebaldus Sanctus. – Salzburger Heilige: (76^r) Margareta von Antiochia. – (77^v-79^r) Zum Textbestand s. Clm 23314, 74^r-75^r. – (79^r-82^r) Litanía pro mortuis. – Dominikanische Heilige: (80^v) Dominicus, mit zwei Anrufungen, Vincentius Ferrerius, König Ludwig IX., (81^r) Catharina Senensis, mit drei Anrufungen, die dritte durchgestrichen. – Bamberger Heilige: (80^v) Kaiser Heinrich II., (81^r) Kaiserin Kunigunde. – Nürnberger Heiliger: (80^v) Sebaldus Sanctus. – Salzburger Heilige: (81^r) Margareta von Antiochia. – (82^r-^v) Zum Textbestand s. Clm 23314, 78^{r-v}.

82^v-88^r Psalmi graduales (Stufensalmen, auch: Wallfahrtspsalmen)

(82^v-83^r) Ps 119, 1-7. – (83^{r-v}) Ps 120, 1-8. – (83^v-84^r) Ps 121, 1-9. – (84^r) Ps 122, 1-4. – (84^{r-v}) Ps 123, 1-8. – (84^v-85^r) Ps 124, 1-5. – (85^r) Ps 125, 1-6. – (85^{r-v}) Ps 126, 1-5. – (85^v-86^r) Ps 127, 1-6. – (86^r) Ps 128, 1-8. – (86^v) Ps 129, 1-8. – (86^v-87^r) Ps 130, 1-3. – (87^r-88^r) Ps 131, 1-18. – (88^r) Ps 132, 1-3. – (88^r) Ps 133, 1-3.

88^r-90^v Drei Paternoster für einen sterbenden Menschen

>Das seind die drei pater noster für den sterbenten menschen<. (88^v-89^r) Das erste Pater noster. – (89^{r-v}) >Der ii pater noster<. – (89^v-90^v) >Der iii pater noster<.

Parallels.: Clm 23314, eingelegtes Doppelblatt zwischen 69^v und 70^r.

Eingelegte Pergament- bzw. Papierzettel:

(zwischen 16^v und 17^r) Pergamenttbl., 2. Hälfte 15. Jh.: [D]eus, qui ecclesiam tuam Beati Dominici confessoris tui patris nostri illuminare dignatus es ... – ... semper proficiat in crementis per dominum nostrum Ihesum Christum (CO 1559). – (zwischen 39^v und 40^r) Papierbl., Druck, 18. Jh.: Wettervorhersagen für Februar (Hornung) und März.